

Der Verlauf der Curve zeigt schliesslich, dass auch Molekeln S_3 nicht nachweisbar sind.

Demnach besitzt der Schwefel nur zweierlei Molekeln, nämlich Molekeln S_8 und zwar im gelösten Zustande, und ferner Molekeln S_2 , die rein in Schwefelgase oberhalb 850° , und mit Molekeln S_8 gemischt im Schwefelgase bei niedrigerer Temperatur vorliegen.

Kiel. Chemisches Universitätslaboratorium.

**387. A. G. Green, C. F. Cross und E. J. Bevan:
Der Diazotyp-Process beim photographischen Druck.**

(Eingegangen am 4. Juli 1901).

Die kürzlich erschienene Abhandlung der HHrn. O. Ruff und V. Stein¹⁾ veranlasst uns, darauf hinzuweisen, dass die genannten Autoren sich nicht völlig mit den Thatsachen vertraut gemacht haben, welche sich auf unsere Untersuchungen über die Lichtempfindlichkeit der Thioamidbasen beziehen. Ihr Hinweis auf unsere Arbeit (S. 1669) könnte den Anschein erwecken, als ob wir uns ein Verfahren hätten patentiren lassen, dessen wissenschaftliche Grundlage von Andresen aufgeklärt wurde. Die HH. Ruff und Stein haben unsere erste Mittheilung über den Gegenstand²⁾ übersehen, in welcher wir zeigten:

dass die Zersetzung durch das Licht in der Entwicklung von Stickstoff und der Bildung von Phenolen besteht, 2. dass die Geschwindigkeit der Einwirkung veränderlich ist mit der Natur des colloidalen Stoffes, welcher die sensitive Substanz trägt, und in welcher wir 3. durch Photographien des Spectrums den Nachweis erbrachten, dass der relative Grad oder die Geschwindigkeit der Einwirkung hier nicht dieselbe ist wie bei den Silberhaloïden, sondern eher den Intensitätsverhältnissen der einzelnen Farben folgt.

Da durch die beachtenswerthen Entdeckungen der späteren Beobachter der Gegenstand wieder an Interesse gewonnen hat, so halten wir es für erforderlich, die Aufmerksamkeit auf schon früher aufgefundenen Thatsachen zu lenken, welche jetzt noch von fundamentaler Bedeutung für die allgemeine Erforschung der Lichtempfindlichkeit der Diazokörper sind.

London, 1. Juli 1901.

¹⁾ Diese Berichte 34, 1668 [1901].

²⁾ Diese Berichte 23, 3131 [1890]; vergl. auch: »Ueber den Diazotyp-process beim photographischen Färben und Drucken«, Journ. Soc. chem. Ind. 9, 1001 [1890].